

# Stadelwis (Staag)

## Kategorie

Flurname (Wiese, teilweise überbaut).

## Bedeutung

«Wiese mit einem Stadel bzw. einer Scheune».

## Bemerkungen

Heute wird diese Parzelle *Ober Lehmann* genannt. Das Element Stadel im Lokalnamen *Stadelwis* bezieht sich wohl auf das dortige Stallgebäude (Gebäude Nr. 220).

## Lokalisierung

Parzellenummer: 198 (Teilstück östlich des Weges Staat-Guggeien).

Kartenausschnitte: 15\_Hagenwil; 39\_Staag.

## Beleg

1887: Stadelwiese [mit Bezug auf einen Teil der Parzelle 198]  
Handänderungsprotokoll vom 30.05.1887.

## Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

## Deutung

«Wiese mit einem Stadel bzw. einer Scheune».

Das Kompositum *Stadelwis* setzt sich zusammen aus dem Grundwort *Wis* und dem Bestimmungswort *Stadel*.

Das Grundwort *Wis* bzw. *Wies* geht zurück auf althochdeutsch *wisa*, mittelhochdeutsch *wise* (vergleiche zu «*Wies*»: Arnet, 1990, S. 459) und kennzeichnet den mit Gras bewachsenen Boden, auf dem zwei bis dreimal gemäht werden kann (vergleiche zu «*Wis*»: Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 664 f.).

Das Bestimmungswort *Stadel* bezieht sich in Flurnamen immer auf Scheunen oder andere landwirtschaftliche Gebäude. Das Wort geht zurück auf althochdeutsch *stadal* (= Stand, Stehen, Stellung; Scheune, Stallung), mittelhochdeutsch *stadel* (= Scheune). (Thurgauer Namenbuch Online, «*Stadel*», [ortsnamen.ch](http://ortsnamen.ch))